



# TORGAUER STADTZEITUNG

## Stadtarchiv setzt auf Digitalisierung

### Stadt Torgau erhält Aufsichtsscanner für das historische Archiv dank Förderung

**Torgau.** Technisch auf dem neuesten Stand ist seit einigen Tagen das historische Stadtarchiv. Eine Förderung in Höhe von 24 000 Euro über das Programm „WissensWandel. Digitalprogramm für Bibliotheken und Archive innerhalb von Neustart Kultur“, einem Programm der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM), ermöglicht nun einen Schritt in die digitale Zukunft. Bis dato verfügte das Stadtarchiv lediglich über ein Mikrofilmlesegerät und circa 229 mikroverfilmte historische Archivalien sowie 29 Ausgaben älterer Torgauer Zeitungen. Ab fotografiert wurden lediglich einzelne Archivalien bzw. Teile daraus auf konkrete Anfrage von Nutzern. Eine systematische Digitalisierung und Ablage erfolgte nicht.

„Durch den Archivscanner kann die Digitalisierung der historischen Bestände jetzt zeitnah initiiert werden“, erklärt Archivarin Isabel Peuker. Statt der unikalischen Archivalien können künftig Digitalisate eingesehen und damit einem Substanzverlust der Originale entgegengewirkt werden. Zudem bildet die Digitalisierung die Voraussetzung für die Teilnahme an Archivportalen im Internet und zur Langzeitarchivierung im Digitalen Magazin (DIMAG). Dies bedeutet, dass die mitunter singulären Quellen zur Torgauer Geschichte weltweit recherchierbar und zugänglich sein werden.

Neben dem Scanner selbst erwarb die Stadt zudem einen Server zur sicheren Speicherung der Archivalscans im Haus. Notwendig ist dieser vor allem, um die Kapazität für die Ablage der Archivalscans ohne Abstriche bei hoher Qualität zu ermöglichen und perspektivisch Zugriff auf die di-



Stadtarchivarin Isabell Peuker, Mitarbeiterin Carmen Jagel und EDV-Experte Janó Borrmann testen den neuen Archivscanner und sind begeistert von dessen Leistungsfähigkeit. Fotos: Stadt Torgau



gitalisierten Dokumente zu gewährleisten. „Das historische Stadtarchiv versteht sich primär als bewahrende und schützende Institution, darüber hinaus aber auch als Dienstleistungseinrichtung der Kommune“, erklärt Isabel Peuker und betont, dass gerade dieser Fakt dank des Scanners

noch mehr an Bedeutung gewinnt. Denn ab sofort wird es auch Nutzern möglich sein, qualitativ hochwertige Bilder schnell und unkompliziert selbst am Scanner zu erstellen. Geplant sind Kooperationen mit anderen das historische Erbe der Stadt Torgau bewahrenden Institutionen.

Auskünfte erteilen die Mitarbeiterinnen des Stadtarchivs gern während der Öffnungszeiten dienstags 10-14 Uhr und donnerstags 10-18 Uhr. Zu erreichen ist das Stadtarchiv telefonisch über die 03421 748 333 oder per E-Mail über [archiv@torgau.de](mailto:archiv@torgau.de).



## Werden Sie Interviewer/-in beim Zensus 2022 in Sachsen

2022 findet in Deutschland der Zensus – auch bekannt als Volkszählung – statt. Für die Befragungen von Haushalten und an Wohnheimen suchen wir aktuell Interviewerinnen und Interviewer.

Ihre ehrenamtliche Tätigkeit erstreckt sich über etwa vier Wochen und startet am 15.05.2022.

Sie können sich – abgesehen von wenigen Regelungen

Ihre Zeit frei einteilen und erhalten eine Aufwandsentschädigung.

### Interessiert?

Weitere Informationen in Ihrer

Örtlichen Erhebungsstelle Torgau

Telefon: 03 42 1 / 7747688

Allgemeine Informationen zum Zensus unter

[www.zensus.sachsen.de](http://www.zensus.sachsen.de)



## Bekanntmachung

### BEKANNTMACHUNG

zur gemeinsamen Sitzung des Technischen und Verwaltungsausschusses am 26.01.2022 um 17:00 Uhr im Festsaal des Rathauses Torgau

Für die Teilnahme an der Gremiensitzung gilt nach § 6 (3) SächsCoronaNotVO die Pflicht zur Vorlage eines Impf-, Genesenen- oder Testnachweises. Nach § 5 (4) SächsCoronaNotVO besteht die Verpflichtung zum Tragen einer FFP2-Maske oder vergleichbaren Atemschutzmasken. Diese Pflicht besteht im gesamten Gebäude und am Sitzplatz! Wir bitten um Beachtung.

#### LÖFFENTLICHE SITZUNG

Feststellung Beschlussfähigkeit, ordnungsgemäße Ladung und Bekanntgabe nicht-öffentlicher Beschlüsse

- Gemeinsamer Ausschuss
  - Präsentation – Freiraumgalerie Torgau-Nordwest  
**Vorlagenr. 314/2021**  
Information
  - Technischer Ausschuss
    - Projekt „Sanierung und Umnutzung der Flankenkasematte Bastion VII“ im Rahmen des Bund-Länder-Programmes „Städtebaulicher Denkmalschutz“, Fördergebiet „N“ Altstadt Torgau Nutzungs- und Betreibervertrag „Flankenkasematte – Bastion VII“  
**Vorlagenr. 343/2022**  
Vorberatung
    - Erste Änderung des Bebauungsplans Nr. 27/2012 „Industriegebiet und Sondergebiet Holzimpulszentrum Torgau“ der Stadt Torgau hier: Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 i. V. m. § 1 Abs. 8 BauGB und gleichzeitiger Beschluss über die Durchführung und die Art und Weise der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB  
**Vorlagenr. 344/2022**  
Vorberatung
  - Befreiungsantrag (BF/21/006) zur Errichtung einer Einfriedung in Torgau, Joe-Polowsky-Hain 1  
**Vorlagenr. 345/2022**  
Beratung und Beschlussfassung
  - Programm „Soziale Stadt“ – Stadtteil Torgau-Nordwest Abrechnung der Gesamtmaßnahme „Soziale Stadt“ – Torgau-Nordwest Aufhebung Gebietsabgrenzungsbeschluss „Soziale Stadt – Torgau-Nordwest“  
**Vorlagenr. 346/2022**  
Vorberatung
- Verwaltungsausschuss
  - Vergabe von Fördermitteln für Projekte der in Torgau ansässigen kulturellen Vereine gemäß Förderrichtlinie im Jahr 2022  
**Vorlagenr. 342/2022**  
Beratung und Beschlussfassung
  - Protokollgespräche – Protokoll vom 10.11.2021 (TA/VA)
  - Informationen/Anfragen

Barth  
Oberbürgermeisterin

## Gummistiefel als Hingucker rund um die LAGA

### Stadt ruft Bürger zu Stiefel-Spenden auf

**Torgau.** Mit bepflanzten Gummistiefeln sollen ausgewählte Zaunelemente rund um das Landesgartenschauengelände für den Zeitraum der 170 Tage andauernden Ausstellung verschönert werden. Dafür benötigt das LAGA-Team vor allem zahlreiche Gummistiefel. „Die sollten aber auch noch gut erhalten und ganz sein, damit wir sie mit Erde befüllen und bepflanzen können“, erklärt Daniela Eichler, verantwortlich für Marketingprojekte rund um die Landesgartenschau. Hier hofft das Team nun auf die Unterstützung der Torgauer. „Geben Sie gern Gummistiefel, aus denen Sie oder

ihre Lieben vielleicht rausgewachsen sind, bei uns ab. Wir bepflanzen diese dann und verteilen sie rund um das Landesgartenschauengelände“, hofft Daniela Eichler auf möglichst viele Gummistiefel-Spenden. Abgegeben werden können diese ab sofort im Rathaus auf dem Markt und an den ARAL-Tankstellen in der Dahlemer Straße sowie am Außenring.

So oder ähnlich könnten die Stiefel bepflanzt werden, die dann die Zaunelemente rund um das Landesgartenschauengelände verzieren.

Foto: pixabay



## Auch 2022 wieder fünf Abendmärkte

### Vorbereitungen im Rathaus haben begonnen

**Torgau.** Fünf thematisch ganz verschiedene Abendmärkte plant die Stadt Torgau auch im Jahr der Landesgartenschau. Die Vorbereitung für diese haben bereits begonnen. Der erste Abendmarkt soll am 6. Mai stattfinden. Wie schon in den vergangenen beiden Jahren werden hier insbesondere regionale Händler und Direktvermarkter ihre Waren präsentieren und sich bei der Ausgestaltung ihrer Stände an den Mottos orientieren. Gleiches gilt für die jeweilige kulturelle Umrahmung der unterschiedlichen Abendmärkte.

Anmeldungen für die Märkte sind ab sofort über Abendmarkt-Organisatorin Daniela Eichler möglich, entweder telefonisch über die 03421 748118 oder per E-Mail an [d.eichler@torgau.de](mailto:d.eichler@torgau.de). Weitere Termine sind der 10. Juni, der 1. Juli, der 5. August und der 2. September.



## Absprachen für möglichen LAGA-Fotopunkt



**Torgau.** Auch die Stadtwerke Torgau wollen ihren Beitrag für eine gelungene und unvergessliche Landesgartenschau leisten. Um die Möglichkeiten für einen Fotopunkt direkt am Deich mit Blick auf die Elbaue zu besprechen, trafen sich in dieser Woche Vertreter der Stadtwerke und der Landesgartenschau gGmbH. Darüber hinaus tritt der Energieversorger als Silber-Sponsor auf, stellt die T-Shirts für die Helfer, übernimmt vier Baumpatenschaften und beteiligt sich am „Grünen Klassenzimmer“.

Foto: Stadt Torgau

## IMPRESSUM

**HERAUSGEBER:**  
Stadt Torgau, Markt 1,  
04860 Torgau

**VERANTWORTLICH für den amtlichen Teil und die REDAKTION:**  
Stadt Torgau,  
Telefon: 03421 748-0  
E-Mail: [amtsblatt@torgau.de](mailto:amtsblatt@torgau.de)

**ERSCHEINUNGSWEISE:**  
regulär 14-tägig samstags in der Torgauer Zeitung

**HERSTELLUNG/VERTRIEB:**  
Torgauer Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG  
Elbstraße 3, 04860 Torgau

Die nächste Ausgabe der Stadtzeitung erscheint am 5. 2. 2022.